

 Bundeskanzleramt

[bundeskanzleramt.gv.at](https://bundeskanzleramt.gv.at)

Sebastian Kurz  
Bundeskanzler

Herrn  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Präsident des Nationalrats  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.218.913

Wien, am 14. Mai 2021

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Leichtfried, Kolleginnen und Kollegen haben am 23. März 2021 unter der Nr. **5910/J** eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Sparen beim Impfen, reisen im Luxus Jet eines Oligarchen.“ an mich gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu Frage 1:**

1. *Wann wurde die Reise nach Israel seitens des Bundeskanzleramtes geplant?*

Nach der Einladung durch Premierminister Netanyahu Ende Februar 2021 wurde mit den Vorbereitungsarbeiten für die Reise begonnen.

**Zu den Fragen 2 und 6:**

2. *Wann und von wem wurde die Entscheidung getroffen den Rückflug nicht per Linie, sondern per Privatjet durchzuführen?*
6. *Warum war es dem Bundeskanzler nicht möglich per Linienflug nach Österreich zurückzukehren?*

Zum angefragten Zeitpunkt gab es keine Möglichkeit für einen Direkt- bzw. Linienflug.

**Zu den Fragen 3 bis 5:**

3. *Hat man für die Rückreise per Privatjet mehrere Angebote eingeholt? Wenn ja, bitte um Auflistung der entsprechenden Angebote für den Rückflug.*
4. *Warum hat man ausgerechnet den Privatjet „Embraer Legacy 600“ gebucht?*
5. *Gab es ein günstigeres Angebot?*

Für den Bedarfsflug wurden mehrere Angebote eingeholt, darunter von Goldeckflug, Airpartner, Austrian Airlines und MJET sowie Avcon Jet. Das letztgenannte Angebot wurde gebucht, weil es das günstigste Angebot war.

**Zu den Fragen 7 und 8:**

7. *Wie hoch waren die Kosten für die Reise nach Israel des Bundeskanzlers insgesamt?*
8. *Wie hoch waren die Kosten für den Rückflug mittels Privatjet?*

Die Gesamtkosten wurden noch nicht abgerechnet. Die Flugkosten betrugen gesamt 36.400,- Euro, davon entfiel die Hälfte auf den Rückflug.

**Zu Frage 9:**

9. *Haben die Passagiere vor Antritt des Rückflugs einen Corona-Test gemacht?*
  - a. *Falls ja, gab es ein positives Testergebnis?*
  - b. *Falls nein, warum wurden keine Tests gemacht?*

Die Passagiere haben vor Antritt der Reise einen Corona-Test gemacht und wurden auch bei der Ankunft in Wien getestet. Es gab kein positives Testergebnis.

**Zu den Fragen 10 und 11:**

10. *Bestand im Privatjet eine Maskenpflicht?*
11. *Wurden von allen Passagieren während des gesamten Fluges FFP2-Masken getragen?*

Im Privatjet herrschte für alle Passagiere sowie die Crew Maskenpflicht.

Sebastian Kurz



